

FLUGHAFEN WIEN AG

Ergebnisse Q1/2022



19.05.2022

Q1/2022: Deutlicher Passagier- und Ergebnisanstieg im Vergleich zum Vorjahr



- **Verfünffachung des Passagieraufkommens im Q1/2022 auf 3,7 Mio. Passagiere in der Gruppe – aber noch etwa die Hälfte des Vorkrisenniveaus**
- **Deutliche Steigerung bei den Finanzkennzahlen: Plus 92,9% bei Umsatz, Nettoergebnis vor Minderheiten unterstützt durch einen Ertrag aus Grundstücksverkauf positiv bei € 6,7 Mio.**

→ **Guidance für 2022:**

Für den Standort Wien erwartet der Flughafen Wien rund 17 Mio. Reisende im Gesamtjahr 2022 und für die Flughafen-Wien-Gruppe (inkl. Beteiligungen) rund 21 Mio. Reisende.

Die Flughafen-Wien-Gruppe erwartet für 2022 einen Umsatz von rund € 560 Mio., ein positives EBITDA von zumindest € 172 Mio. und ein positives Jahresergebnis von zumindest € 20 Mio. Die Nettoverschuldung des Unternehmens wird voraussichtlich auf unter € 50 Mio. sinken. Die Investitionen werden bei rund € 84 Mio. liegen.

Eine weiter anhaltende Outperformance der Verkehrsentwicklung gegenüber den dem Budget zugrunde gelegten Werten würde sich positiv auf die zu erwartenden Geschäftsergebnisse, insbesondere Cashflow, EBITDA und Nettoergebnis auswirken. Schwer abschätzbar sind nach wie vor die weitere Entwicklung in der Ukraine und der weitere Pandemieverlauf. Aktualisierte Guidance Werte sind spätestens mit der Veröffentlichung des Halbjahresergebnisses 2022 zu erwarten.

Umsatz im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt, Ergebnisse stark verbessert



in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Umsatzerlöse	110,9	57,5	92,9
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	46,3	2,4	n.a.
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	12,4	-30,9	n.a.
Finanzergebnis	-3,4	-3,6	5,3
Ergebnis vor Steuern (EBT)	9,0	-34,5	n.a.
Nettoergebnis	6,7	-25,0	n.a.
Nettoergebnis nach Minderheiten	6,5	-23,7	n.a.

- ➔ Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr fast verdoppelt
- ➔ Nettoergebnis unterstützt durch einen Ertrag aus Grundstücksverkauf bereits in Q1/2022 positiv

Aufwendungen: Anstieg, aber nicht im gleichen Maße wie Umsatzwachstum



→ Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen über Vorjahresniveau (+36,9%)

→ Personalaufwand um 31,5% gestiegen, was u.a. auf geringere Kurzarbeitsbeihilfen zurückzuführen ist

in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Material und bezogene Leistungen	-10,7	-7,8	36,9
Personal	-51,5	-39,1	31,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen ¹	-13,5	-9,2	46,5
Wertminderungen/ Wertaufholungen auf Forderungen	-0,3	0,0	n.a.
Planmäßige Abschreibungen	-33,9	-33,3	1,9

→ Sonstige Aufwendungen¹ betriebsbedingt um 46,5% gestiegen

→ Planmäßige Abschreibungen stiegen um 1,9%

Leicht niedrigere Nettoverschuldung, CAPEX auf niedrigem Niveau, stabiles Eigenkapital

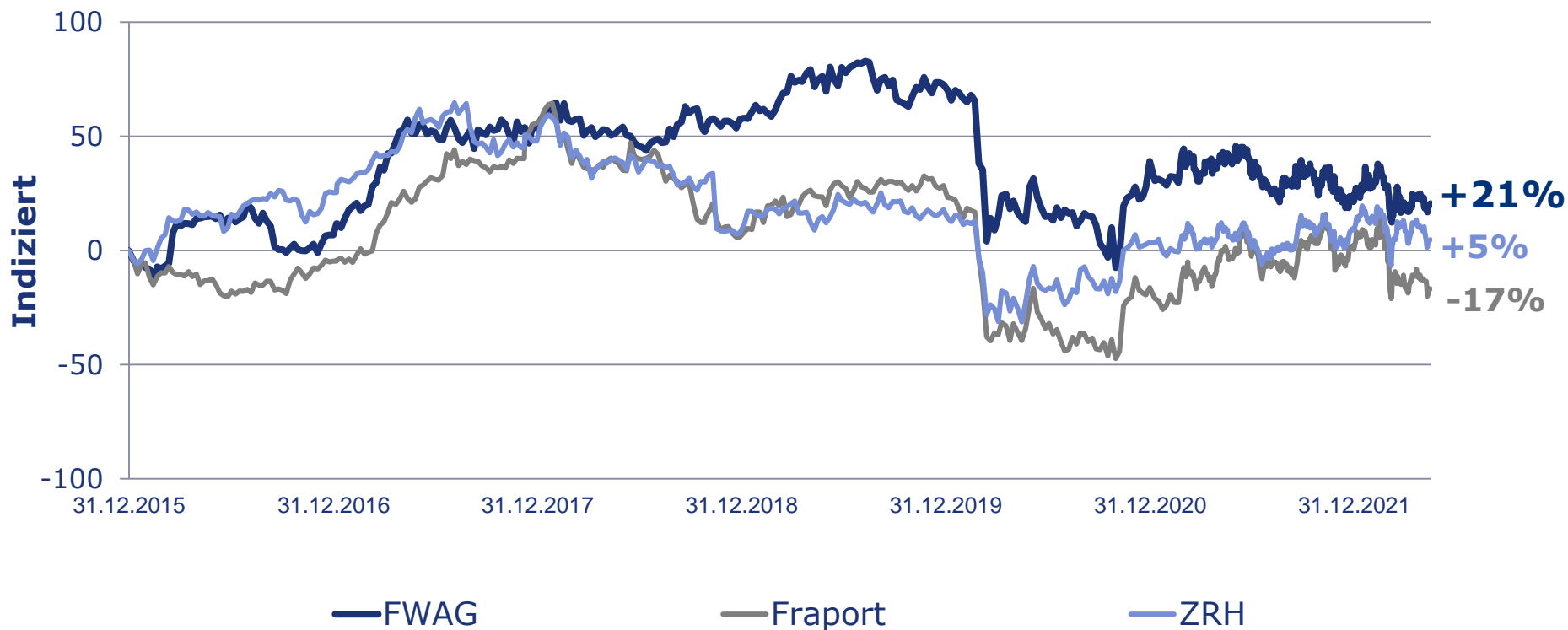


	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Nettoverschuldung (in € Mio.) ¹	145,4	150,4	-3,3
Gearing (in %) ¹	11,0	11,4	n.a.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (in € Mio.)	21,4	-11,3	n.a.
Free-Cashflow (in € Mio.)	-58,8	-28,8	n.a.
CAPEX (in € Mio.) ²	10,1	6,3	60,2
Eigenkapital (in € Mio.) ¹	1.320,9	1.314,5	0,5
Eigenkapitalquote (in %) ¹	64,8	63,4	n.a.

- ➔ Nettoverschuldung nahm leicht ab
- ➔ Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist deutlich positiv, Free-Cashflow durch Auszahlungen für neue Termineinlagen negativ
- ➔ CAPEX auf niedrigem Niveau, Eigenkapital stabil bei € 1,3 Mrd.

5 ¹⁾ Vergleichsperioden: 31.3.2022 vs. 31.12.2021
²⁾ Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

Kursanstieg seit 01/2016: +21% und damit Outperformance gegenüber Mitbewerber, Market Cap Ende Q1/2022 bei rund € 2,2 Mrd.



Kursentwicklung von 1.1.2016 bis 16.05.2022

Finanzguidance für 2022



Ausblick 2022

Umsatz



rund € 560 Mio.

EBITDA



zumindest € 172 Mio.

Konzernergebnis



zumindest € 20 Mio.

Nettoverschuldung



unter € 50 Mio.

CAPEX



rund € 84 Mio.

Eine weiter anhaltende Outperformance der Verkehrsentwicklung gegenüber den dem Budget zugrunde gelegten Werten würde sich positiv auf die zu erwartenden Geschäftsergebnisse, insbesondere Cashflow, EBITDA und Nettoergebnis auswirken. Schwer abschätzbar sind nach wie vor die weitere Entwicklung in der Ukraine und der weitere Pandemieverlauf. Aktualisierte Guidance Werte sind spätestens mit der Veröffentlichung des Halbjahresergebnisses 2022 zu erwarten.

Mai 2022: Größte Photovoltaikanlage Österreichs geht am Airport in Betrieb



- ➔ **Auf einer Fläche von ca. 24 Hektar wird eine Leistung von rund 24 Megawatt Peak durch PV-Energie geliefert**
- ➔ **Acht PV-Anlagen liefern künftig 30 Mio. KWh Strom – ein Drittel des VIE-Strombedarfs!**



2023: Flughafen Wien wird CO2-neutraler „Green Airport“



Mit 8 PV-Anlagen, CO2-neutraler Fernwärme und anderen Projekten reduziert der Flughafen Wien seine CO2-Emissionen deutlich

- **Ab Mai 2022 betreibt der Flughafen Wien acht Photovoltaikanlagen am Standort – künftig ein Drittel des VIE-Strombedarfs aus Sonnenenergie**
- **Durch industrielle Abwärmenutzung bezieht der Flughafen künftig CO2-neutrale Fernwärme – führt zu Reduktion der CO2-Emissionen um 85% seit 2012**
- **Bereits mehr als 450 E-Fahrzeuge im Einsatz, Umstellung auf LED-Beleuchtung, neuer Office Park 4 ist eines der nachhaltigsten Bürogebäude Österreichs mit Geothermie und Photovoltaiknutzung**
- **Flughafen Wien wird ab 2023 seinen Betrieb CO2-neutral führen**



Flughafen-Standort wächst kräftig: Viele Betriebsansiedlungen bringen 1.000 neue Arbeitsplätze am Standort



→ Airport Region wächst trotz Krise

- 1.000 neue Arbeitsplätze durch Zuwachs an Betriebsansiedlungen
- Swissport eröffnet im Mai neues Luftfrachtzentrum
- Neuer DLH SkyLog Park Vienna mit 25.000 m² Logistikfläche auf 45.000 m² Grundstücksfläche
- DHL Air mit Headquarter in der AirportCity – 54 neue Arbeitsplätze
- Immobilienentwickler Helios Real Estate errichtet 70.000 m² großes Logistikzentrum auf 21 Hektar



→ Office Park 4 mit AirportCity Space gut ausgelastet Topmoderne Büro-, Event- und Co-Working-Flächen

- 50% Auslastungsgrad trotz Krise
- Red Arrow 2021: Auszeichnung für Infrastrukturausbau in zukunftsentscheidenden Bereichen





VERKEHRSERGEBNISSE 1-3/2022



Verkehrsentwicklung 1-3/2022

Flughafen-Wien-Gruppe



Passagierentwicklung Gruppe	1-3/2022	1-3/2021	Δ in %	Δ in % zu 2019
Flughafen Wien (in Mio.)	2,9	0,6	>400	-51,6
Malta Airport (in Mio.)	0,7	0,1	>500	-44,1
Flughafen Košice (in Mio.)	0,1	0,0	>700	-35,8
Flughafen Wien und Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	3,7	0,7	>400	-50,2
Verkehrsentwicklung Wien	1-3/2022	1-3/2021	Δ in %	Δ in % zu 2019
Passagiere (in Mio.)	2,9	0,6	>400	-51,6
Lokalpassagiere (in Mio.)	2,4	0,4	>400	-50,9
Transferpassagiere (in Mio.)	0,6	0,1	>300	-54,0
Flugbewegungen (in 1.000)	30,3	10,4	191,1	-46,2
MTOW (in Mio. Tonnen)	1,3	0,5	163,8	-43,3
Sitzladefaktor (in Prozent)	62,4	49,4	13,1%p	-8,2%p
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	61,0	59,8	2,0	-8,4

Anteile der Linienfluggesellschaften



1-3/2022	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ zu 2021 in %	PAX Δ zu 2019 in %
1. Austrian	38,5	1.130.182	266,9	-52,9
2. Ryanair/Lauda	23,5	689.214	> 500	41,5
3. Wizz Air	8,3	242.554	> 500	-37,4
4. Turkish Airlines	2,9	86.318	111,4	-26,4
5. Emirates	2,5	72.896	171,7	-32,9
6. Lufthansa	2,3	66.624	> 500	-67,8
7. Eurowings	2,0	57.214	454,1	-87,6
8. Pegasus Airlines	1,9	57.163	234,3	-7,1
9. SWISS	1,5	44.659	> 500	-56,9
10. KLM Royal Dutch Airlines	1,5	44.560	127,3	-41,5
11. Iberia	1,4	40.496	328,8	-36,3
12. Qatar Airways	1,3	37.922	349,3	-31,7
13. Air France	1,3	37.674	491,5	-54,0
14. easyJet	1,1	32.570	> 500	-88,4
15. British Airways	0,9	26.723	> 500	-70,0
sonstige	9,1	266.703	325,5	-75,2
Summe	100,0	2.933.472	412,2	-51,6
davon Lufthansa-Gruppe ¹	44,8	1.313.326	292,3	-59,2
davon Low-Cost Carrier	36,4	1.068.003	> 500	-28,4

Verkehrsentwicklung Flughafen Wien

April 2022



	04/2022	04/2021	04/2019	Δ in % zu 2019
Passagiere (in Mio.)	1,8	0,3	2,7	-34,8
Lokalpassagiere (in Mio.)	1,4	0,2	2,1	-34,5
Transferpassagiere (in Mio.)	0,4	0,1	0,6	-34,5
Flugbewegungen (in 1.000)	15,2	5,0	22,8	-33,6
MTOW (in 1.000 Tonnen)	640,3	238,7	943,2	-32,1
Sitzladefaktor (in %)	73,4	42,6	78,3	-4,8%p
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	21,9	21,8	23,5	-6,8

- ➔ Der April 2022 war wesentlich stärker als der Vergleichsmonat im Vorjahr, die Passagierzahlen liegen noch um rund 35% unter jenen von 2019
- ➔ Das Frachtaufkommen ist hingegen nur leicht unter dem Vorkrisenniveau

Ausblick Sommer 2022



→ **Positiver Ausblick** für die bevorstehenden Sommermonate

- ~60 Airlines mit bis zu 190 Destinationen in 60 Ländern
- Zahlreiche Angebote in Europa und in den Mittelmeerraum

Austrian mit **110 Destinationen** und **1.300 wöchentlichen Frequenzen**

Fokus liegt vor allem auf touristischen Zielen in Griechenland, Spanien und Italien

Neu im Programm: Kavala, Valencia und Samos

Wiederaufnahmen: Los Angeles, Göteborg und Bologna
sowie zahlreiche FQ Aufstockungen auf bestehenden Routen

Ryanair mit über **90 Destinationen**

Neuaufnahmen u.a. nach Amman, Genua, Lamezia Terme, Manchester, Rimini, Venedig und zahlreiche FQ Aufstockungen auf bestehenden Strecken

Neue Airlines: **Condor** seit Anfang April

Jazeera Airways per Ende Juni angekündigt

Zurück in VIE: **Air Corsica, EVA Air, Flynas, Kuwait Airways** und **Korean Air**



Verkehrsprognose für 2022



Flughafen-Wien-Gruppe:	2019	2020	2021	Prognose 2022
Passagiere:	39,5 Mio.	9,7 Mio.	13,1 Mio.	rd. 21 Mio.

Flughafen Wien AG:	2019	2020	2021	Prognose 2022
Passagiere:	31,7 Mio.	7,8 Mio.	10,4 Mio.	rd. 17 Mio.



SEGMENTERGEBNISSE Q1/2022



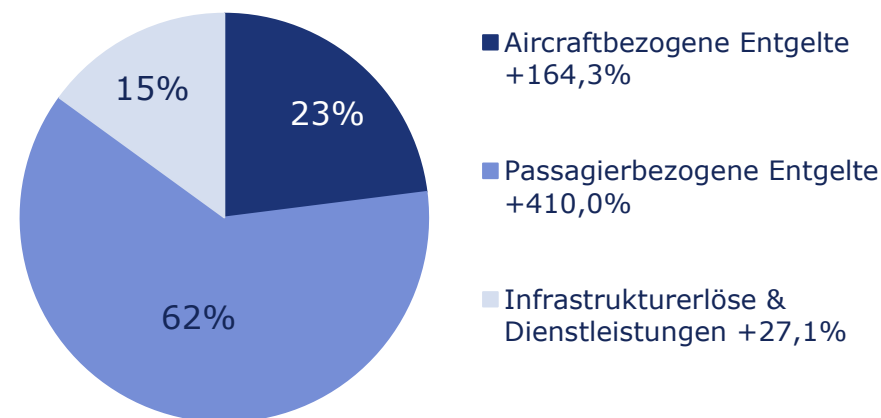
Airport: Wesentlich höhere Umsätze, verbesserte Ergebnisse



- Die Umsätze und Ergebnisse verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahr wegen des wesentlich höheren Verkehrsaufkommens stark
- Die Erlöse aus aircraftbezogenen Entgelten stiegen im Vorjahresvergleich um 164,3% auf € 11,4 Mio. (Q1/2021: € 4,3 Mio.), die passagierbezogenen Entgelte erhöhten sich in Q1/2022 um 410,0% auf € 30,1 Mio. (Q1/2021: € 5,9 Mio.) und die Infrastrukturerlöse & Dienstleistungen stiegen um 27,1% auf € 7,5 Mio. (Q1/2021: € 5,9 Mio.)
- Der Anstieg des Personalaufwandes um € 1,7 Mio. auf € 7,6 Mio. ist auf den höheren durchschnittlichen Personalstand, geringere Kurzarbeitsbeihilfen und höhere Abfertigungsaufwendungen zurückzuführen

in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Externe Umsätze	49,0	16,1	204,0
EBITDA	13,4	-5,6	n.a.
EBIT	-7,2	-25,4	71,8

Umsatzverteilung Q1/2022 im Segment Airport



Neue Eleganz für Passagiere: Terminal 2 seit 29. März 2022 wieder in Betrieb



Ein modernes Reiseerlebnis im Ambiente der Extraklasse für unsere Passagiere



- Große und hochwertige Lounge auf 2.360m²
- Attraktives Shopping- und Gastronomieangebot
- Mehr Komfort durch großflächige Glasfronten und großzügige Raumhöhe
- Neue und zusätzliche Gepäckausgabebänder
- Eine neue zentrale Sicherheitskontrolle für B-, C- und D-Gates



Handling & Sicherheitsdienstleistungen: höhere Umsätze, positive Ergebnisse



→ Umsatzerlöse aus dem Ground Handling stiegen aufgrund des Verkehrswachstums um 109,9% auf € 14,9 Mio.

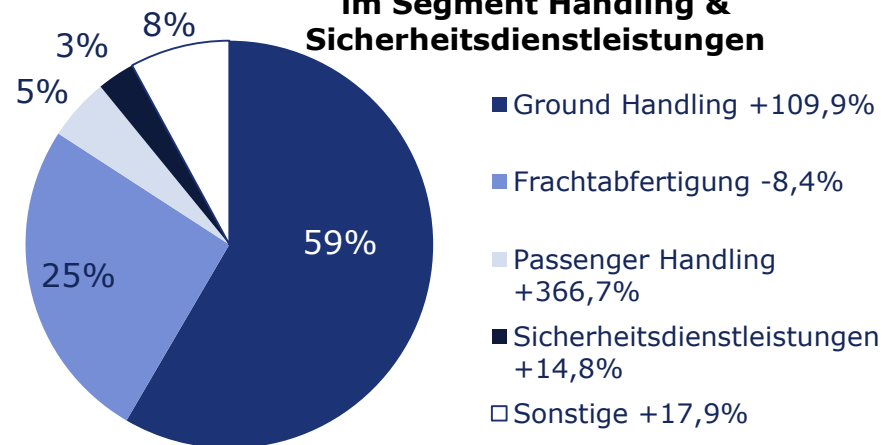
→ Die Erlöse aus der Frachtabfertigung gingen auf € 6,4 Mio. leicht zurück (-8,4%)

→ Der Materialaufwand erhöhte sich im Vorjahresvergleich um € 0,9 Mio. auf € 1,8 Mio.

→ Der Personalaufwand erhöhte sich um € 6,7 Mio. auf € 27,2 Mio. durch den Rückgang der Kurzarbeitsbeihilfen

in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Externe Umsätze	25,2	16,7	51,3
EBITDA	3,2	-3,8	n.a.
EBIT	0,9	-6,1	n.a.

**Umsatzverteilung Q1/2022
im Segment Handling &
Sicherheitsdienstleistungen**



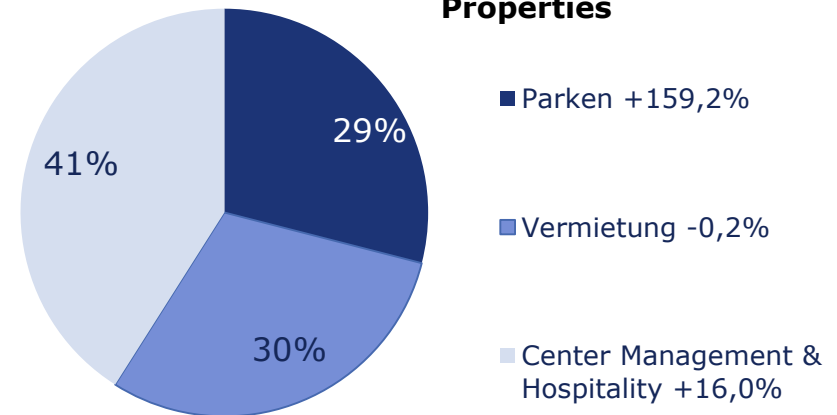
Retail & Properties: Stark verbesserte Ergebnisse (unterstützt durch einen Ertrag aus Grundstücksverkauf)



- Höhere Erlöse des Centermanagement & Hospitality, welche sich um 16,0% auf € 8,9 Mio. erhöhten (Q1/2021: € 7,7 Mio.)
- Die Parkerlöse stiegen stark um 159,2% von € 2,5 Mio. auf € 6,4 Mio.
- Die Erlöse aus dem Vermietungsbereich gingen leicht um 0,2% auf € 6,6 Mio. zurück (Q1/2021: € 6,6 Mio.)

in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Externe Umsätze	21,9	16,8	30,8
EBITDA	20,0	9,3	114,4
EBIT	15,0	4,2	255,9

Umsatzverteilung Q1/2022 im Segment Retail & Properties



Neue Gastronomieangebote für Reisende: Hollywood am Airport und mehr heimische Küche für Passagiere



- **Zahlreiche neue Gastronomieangebote am Flughafen Wien:**
 - Trzesniewski, Dean & David, Manner-Shop, AIDA Café

- **Highlight: „Wolfgang Puck Kitchen & Bar“ von Hollywood-Starkoch Wolfgang Puck**
 - Restaurant mit Bar und Take away-Bereich auf 700 m² in der frei zugänglichen Ankunftshalle
 - Seit April 2022 in Betrieb

- **Weitere Neueröffnungen in 2022 zu erwarten: Veganista/The Lala, Bieder & Maier und andere Angebote**



Malta: Verbesserung von Umsätzen und Ergebnissen



→ Die externen Umsätze des Segments Malta nahmen im ersten Quartal um 113,1% auf € 10,8 Mio. zu (Q1/2021: € 5,1 Mio.), wobei sowohl die Erlöse im Airport-Bereich, als auch jene des Retail & Property-Bereichs zulegen konnten

in € Mio.	Q1/2022	Q1/2021	Δ in %
Externe Umsätze	10,8	5,1	113,1
EBITDA	4,5	0,0	n.a.
EBIT	1,1	-3,2	n.a.

→ Die Personalaufwendungen legten um 22,9% auf € 1,8 Mio. (Q1/2021: € 1,5 Mio.) zu

→ EBITDA und EBIT verbesserten sich signifikant und waren beide positiv



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

